

Projekt

Initiator*innen: Felix Lütke

Titel: Autofreie Innenstadt

Projektbeschreibung (Welche Maßnahmen stecken im Projekt?)

1 Das Auto verspricht einfachen Zugang zu individueller Mobilität. Gleichzeitig
2 bedeutet es aber auch Verschmutzung, Lärm und Frustration. Denn die Abgase
3 belasten unsere Luft, fossile Brennstoffe das Klima, die ständigen
4 Verkehrsgeräusche die Anwohner*innen und der Dauerstau sorgt für mehr Stillstand
5 als für Mobilität. Wir wollen das ändern.

6 Bis 2030 wollen wir die Innenstadt im Bereich Friedrich-Wilhelm-Straße,
7 Steinsche Gasse, Gutenbergstraße, Köhnenstraße, Landfermannstraße, Saar- und
8 Mercatorstraße für den Autoverkehr schließen. Ausnahmen soll es für
9 Anwohner*innen, Lieferanten, Handwerker und für die Zufahrt zum Parkhaus Forum
10 über die Zufahrt Landfermannstraße geben. Die Straßen werden zu einem
11 verkehrsberuhigten Bereich.

12 Der gewonnene Platz kann vielfältig genutzt werden: Spaziergänger, spielende
13 Kinder, Märkte, Nachbarschaftsaktionen.

14 Um dieses Konzept zu unterstützen, wollen wir weitere flankierende Maßnahmen
15 einsetzen:

- 16 • Park-And-Ride System ausbauen, zum Beispiel durch Stellflächen am Zoo oder
17 am Parkplatz Falkstraße. Gleichzeitig dazu zusätzliche Busstationen und -
18 linien schaffen.
- 19 • Öffentliche Flächen für Car-Sharing-Anbieter zur Verfügung stellen

- 20 • **Verbesserung der Ampelphasen für Rad- und Fußgänger**
- 21 • **Ein intelligentes Parkleitsystem einführen**
- 22 • **Effiziente Parkraumbewirtschaftung auf allen öffentlichen Parkflächen**

Bis wann können wir das Projekt umsetzen?

23 Ende 2030

Welche Gruppen/Initiativen/Ebenen müssen wir mitdenken?

24 BUND, NABU, ADFC, Einzelhändler-Verband Innenstadt

Welche Synergie-Effekte gibt es? An welche Projekte könnte dieses Projekt angedockt werden?

25 - ÖPNV - Entwicklung

26 - Radverkehrstrategie

27 -Sharing Ökonomie